

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0549/18	Datum 08.11.2018
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	20.11.2018	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	12.12.2018	öffentlich	Beratung
Stadtrat	24.01.2019	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum 31.03.2018

Beschlussvorschlag:

- Der Stadtrat nimmt den vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017/2018 der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2018 zur Kenntnis.
- Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH werden angewiesen:
 - den Jahresabschluss zum 31.03.2018 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 202.980,61 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 7.965,73 EUR festzustellen;
 - den Jahresüberschuss in Höhe von 7.965,73 EUR mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 29.084,34 EUR zu verrechnen und den gesamten Gewinnvortrag in Höhe von 37.050,07 EUR auf neue Rechnung vorzutragen;
 - dem Geschäftsführer, Herrn Paul-Gerhard Stieger, für das Geschäftsjahr 2017/2018 Entlastung zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
-----------------------------	-------------	-----------------------	----------	-----------	--	-------------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA		NEIN		x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführend II/01	Sachbearbeiter Herr Liebig	Unterschrift Herr Koch
-----------------------	-------------------------------	---------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Zimmermann
---------------------------------------	---------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.01.2019
-----------------------------------	------------

Begründung:

Der Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2018 erhielt vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk (Anlage 1).

Der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.04.2017 bis 31.03.2018 ist als Anlage 4 beigelegt. Der Wirtschaftsprüfer hält die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäfts-führungsorganisation, des Geschäftsführungs-Instrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Das Geschäftsjahr 2017/2018 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 7.965,73 EUR (Vj. 14.610,62 EUR) ab.

Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers

In der Stellungnahme des Abschlussprüfers zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter wird nachfolgende Aussage getroffen:

Die Ertragslage der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr verschlechtert. Dabei konnte die Betriebsleistung um 52,9 Tsd. EUR, das sind 8,2 %, gesteigert werden. Dieser Verbesserung steht allerdings ein Anstieg der betrieblichen Aufwendungen um 55,8 Tsd. EUR, das sind 8,8 %, gegenüber. Dieses hat zu einem Rückgang des Betriebsergebnisses geführt.

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme hat sich trotz des Jahresergebnisses 2017/2018 von 46,3 % auf 30,6 % vermindert. Der Anstieg der Bilanzsumme beruht auf einer erhaltenen Anzahlung von 89,3 Tsd. EUR, die neben den Verbindlichkeiten zu einem Anstieg der unfertigen Leistungen bzw. der flüssigen Mittel geführt hat.

Die Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Unternehmens gefährdet ist.

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der BilanzAktiva

<i>Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte</i>	<u>1.990,00 EUR</u> (Vj. 0,00 EUR)
-------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

Die Position betrifft den Zugang eines EDV-Programmes zur Gestaltung von Raumbelagungen.

<i>Sachanlagen</i>	<u>36.009,00 EUR</u> (Vj. 29.794,00 EUR)
--------------------	---------------------------------------------

Die Sachanlagen betreffen andere Anlagen und Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist in der Erweiterung der Außenbeleuchtungsanlage (10,5 Tsd. EUR) und der Anschaffung einer Lichterkette (3,8 Tsd. EUR) begründet.

<i>In Arbeit befindliche Aufträge</i>	<u>22.500,00 EUR</u> (Vj. 0,00 EUR)
---------------------------------------	----------------------------------------

Ausgewiesen werden die zum Bilanzstichtag entstandenen Herstellungskosten eines Beleuchtungskonzeptes.

<i>Waren</i>	<u>308,90 EUR</u> (Vj. 1.269,60 EUR)
--------------	-----------------------------------------

Ausgewiesen wird der Bestand an Tassen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 9.027,72 EUR
(Vj. 10.294,81 EUR)

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren im Wesentlichen aus der Berechnung von Stromkosten an Marktbeschicker des Weihnachtsmarktes Magdeburg.

Sonstige Vermögensgegenstände 17.605,32 EUR
(Vj. 14.939,32 EUR)

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen gegenüber dem Finanzamt bezüglich Umsatz-, Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten 111.166,84 EUR
(Vj. 56.686,86 EUR)

Der Kassenbestand beträgt 3.600,45 EUR und der Bankbestand auf dem Kontokorrentkonto des Kreditinstitutes 107.566,39 EUR.

Rechnungsabgrenzungsposten 4.372,83 EUR
(Vj. 3.948,90 EUR)

Unter diesem Posten werden im Wesentlichen Abschläge für Strom periodengerecht abgegrenzt.

Passiva

Gezeichnetes Kapital 25.000,00 EUR
(Vj. 25.000,00 EUR)

Zum 31.03.2018 werden die Anteile unverändert von den folgenden Gesellschaftern gehalten:

	EUR	%
Landeshauptstadt Magdeburg	13.000,00	52,0
Verein selbständiger Gewerbetreibender, Markt- und Messereisender e. V. (VSG)	3.000,00	12,0
Magdeburger Schaustellerverein e. V. (MSV)	3.000,00	12,0
Interessengemeinschaft Innenstadt Magdeburg e. V.	3.000,00	12,0
Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e. V.	3.000,00	12,0
	<u>25.000,00</u>	<u>100,0</u>

Steuerrückstellungen 4.376,27 EUR
(Vj. 2.572,50 EUR)

Die Steuerrückstellungen betreffen Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag sowie noch nicht fällige Umsatzsteuer.

Sonstige Rückstellungen 14.040,00 EUR
(Vj. 17.000,00 EUR)

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die voraussichtlichen Abschluss- und Prüfungskosten (10.390,00 EUR) sowie die Rückstellungen für die Künstlersozialabgabe (1.700,00 EUR), für die Erfüllung der Aufbewahrungspflichten (1.500,00 EUR) und für den Resturlaub (450,00 EUR).

Verbindlichkeiten – erhaltene Anzahlungen 89.300,00 EUR
(Vj. 0,00 EUR)

Die Anzahlung wurde von der Landeshauptstadt Magdeburg für den Auftrag zur Entwicklung eines Beleuchtungskonzepts geleistet.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 7.405,44 EUR
(Vj. 22.556,87 EUR)

Die Verbindlichkeiten resultieren im Wesentlichen aus Entgelten für die Ausstattung und Reinigung der Fläche des Weihnachtsmarktes in Magdeburg.

Sonstige Verbindlichkeiten 25.808,83 EUR
(Vj. 20.719,78 EUR)

Die sonstigen Verbindlichkeiten beruhen auf der Herausgabe von Weihnachtstalern (11,6 Tsd. EUR), auf erhaltene Kauttionen für Weihnachtsmarktstände (6,2 Tsd. EUR), auf Verbindlichkeiten aus Umsatz-, Lohn- und Kirchensteuer (3,7 Tsd. EUR) und auf übrige sonstige Verbindlichkeiten (4,3 Tsd. EUR).

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse 669.529,31 EUR
(Vj. 640.174,85 EUR)

Diese Position beinhaltet Erlöse aus den Standgeldern (441,6 Tsd. EUR), der Wasser- und Stromabrechnung (106,6 Tsd. EUR), den Budenmieten (37,5 Tsd. EUR), der Müllentsorgung (27,6 Tsd. EUR), der Weiterberechnung Werbekosten (2,8 Tsd. EUR) und aus sonstigen Erlösen (53,4 Tsd. EUR).

Erhöhung des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge 22.500,00 EUR
(Vj. 0,00 EUR)

Ausgewiesen werden die zum Bilanzstichtag entstandenen Erträge für die Herstellungskosten eines Beleuchtungskonzeptes.

Sonstige betriebliche Erträge 9.218,89 EUR
(Vj. 9.016,72 EUR)

Ausgewiesen werden Erträge aus nicht eingelösten Weihnachtstalern (4,1 Tsd. EUR), Vereinnahmungen von Kauttionen (2,8 Tsd. EUR), aus Versicherungserstattungen (1,3 Tsd. EUR), aus der Auflösung von Rückstellungen (0,7 Tsd. EUR), aus der Einnahme von Mahngebühren und Vertragsstrafen (0,1 Tsd. EUR) und aus übrigen Erträgen (0,2 Tsd. EUR).

Materialaufwand 568.484,28 EUR
(Vj. 533.676,61 EUR)

Unter dieser Position werden die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe (34,2 Tsd. EUR) und die Aufwendungen für bezogene Leistungen (534,3 Tsd. EUR) für die Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes 2017 ausgewiesen. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen setzen sich aus Hüttenmieten (63,6 Tsd. EUR), Gas/Strom/Wasser (60,4 Tsd. EUR), Werbung (50,1 Tsd. EUR), Sicherheitsaufwendungen (45,3 Tsd. EUR), Gebühren (23,9 Tsd. EUR) und Übrige (291,0 Tsd. EUR) zusammen. In den übrigen bezogenen Leistungen sind u. a. Aufwendungen für Elektroarbeiten, Programme sowie Event-Marketing erfasst.

Personalaufwand 49.163,47 EUR
(Vj. 39.608,52 EUR)

Im Wirtschaftsjahr 2017/2018 war außer dem Geschäftsführer und einer Pauschalkraft (auf 450 Euro-Basis) ein weiterer Mitarbeiter zweckgebunden für das Beleuchtungskonzept beschäftigt. Das Geschäftsführergehalt hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Abschreibungen 9.349,35 EUR
(Vj. 4.054,20 EUR)

Die Abschreibungen betreffen die Sachanlagen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen 63.334,28 EUR
(Vj. 56.140,64 EUR)

	2017/18 EUR	2016/17 EUR
- Bürokosten	31.599,96	31.600,00
- Rechts- und Beratungskosten, Buchführung	16.354,88	14.882,50
- Versicherungen	2.988,45	1.580,32
- Werbung, Repräsentation, Bewirtung, Geschenke	1.663,81	1.746,75
- Porto, Telefon	1.146,06	861,63
- Miete	935,33	800,00
- Reisekosten	732,80	286,24
- Beiträge und Abgaben	538,96	530,26
- Fortbildung	0,00	2.155,00
- Übrige	7.374,03	1.697,94
	<u>63.334,28</u>	<u>56.140,64</u>

Sonstige Zinsen und Erträge

33,00 EUR
(Vj. 770,00 EUR)

Die Zinsen wurden auf Steuererstattungen vergütet.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

2.984,09 EUR
(Vj. 1.870,98 EUR)

Die Position beinhaltet Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer für Vorjahre.

Zusammenfassung

Am 18. Oktober 2018 empfahlen die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH einstimmig dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg den geprüften Jahresabschluss zum 31.03.2018 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 202.980,61 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 7.965,73 EUR festzustellen, den Jahresüberschuss in Höhe von 7.965,73 EUR mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 29.084,34 EUR zu verrechnen und den neuen Gewinnvortrag (37.050,07 EUR) auf neue Rechnung vorzutragen. Des Weiteren soll der Geschäftsführer, Herr Paul-Gerhard Stieger, für das Geschäftsjahr 2017/2018 entlastet werden (Anlage 5).

Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich dem Vorschlag der Gesellschafterversammlung an.

Das Prüfungsergebnis zum 31.03.2018 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft sind als Anlagen enthalten. Des Weiteren ist der entsprechende Auszug aus dem Protokoll der 72. Gesellschafterversammlung am 18.10.2018 beigefügt. Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung im Dezernat Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

- 1 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
- 2 Bilanz zum 31.03.2018
- 3 Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.03.2018
- 4 Lagebericht
- 5 Auszug aus dem Protokoll der 72. Gesellschafterversammlung am 18.10.2018 (TOP 8)